

# **OWSSS**

---

Old West Shooting Society Switzerland

## **Statuten**

## **2021**

<b><u>Inhaltsverzeichnis</u></b>	<b><u>Seite</u></b>
<b>I. Allgemeine Bestimmungen</b> .....	3
<b>II. Mitgliedschaft</b> .....	4
- Probemitglied .....	4
- Aktivmitglied .....	5
- Passivmitglied .....	5
- Allgemeines/Austritt/Wechsel/Ausschluss .....	5 – 6
<b>III. Organisation</b> .....	7
- Generalversammlung .....	7
- Abstimmung .....	7
- Vorstand .....	8
- Revisor .....	9
- SASS Territorial Governor .....	9
- Sonstiges .....	9
<b>IV. Vermögen</b> .....	10
- Vereinsvermögen .....	10
- Mitgliederbeiträge .....	10
- Haftung des Vorstandes .....	10
<b>V. Schlussbestimmungen</b> .....	11
- Schäden und Unfälle .....	11
- Auflösung des Vereins .....	11



Old West Shooting Society Switzerland

## Old West Shooting Society Switzerland (OWSSS)

### Statuten

#### **I. Allgemeine Bestimmungen**

**Art. 1** Die Old West Shooting Society Switzerland (OWSSS) ist ein Verein im Sinne des ZGB (Art. 60ff.) mit Sitz am Domizil des jeweils amtierenden Präsidenten, zurzeit Langhaldenstrasse 11, 8280 Kreuzlingen.

**Art. 2** **Der Zweck des Vereins** ist es:

- a) Den Mitgliedern das Schiessen mit Hand- und Faustfeuerwaffen der amerikanischen Pionierzeit, von 1848 bis 1911, zu ermöglichen.
- b) Schiessen nach den internationalen Regelwerken des Cowboy Action Shooting beziehungsweise Western-Schiessens durchzuführen (SASS-/BDS-Regeln), soweit sich diese mit dem Schweizer Recht vereinbaren lassen.
- c) Die Bekleidung und Ausrüstung der amerikanischen Pionierzeit zu pflegen.
- d) Das Sammeln von Originalen wie Repliken der Waffen der amerikanischen Pionierzeit zu unterstützen.
- e) Das Wiederladen der Patronen der amerikanischen Pionierzeit zu unterstützen.
- f) Den Austausch unter befreundeten Vereinen und die Geselligkeit zu pflegen.
- g) Die OWSSS ist ein affiliated Club der SASS (Single Action Shooting Society).

## II. Mitgliedschaft

**Art. 3** Der Verein besteht aus Aktiv-, Passiv- und Probemitglieder.

**Art. 4** **Voraussetzungen** für die Probe-/Aktivmitgliedschaft der Old West Shooting Society Switzerland (OWSSS) sind:

- a) Die Vorlage eines **aktuellen Strafregisterauszuges** oder eines **gültigen Waffenerwerbscheines**. Während der Mitgliedschaft müssen diese Voraussetzungen stets erfüllt sein. Es ist die Pflicht eines jedes einzelnen Mitgliedes, den Vorstand proaktiv über den Verlust dieser Fähigkeit zu informieren.
- b) Ausreichender privater Versicherungsschutz, d. h. eine **Privathaftpflichtversicherung** mit einer Deckungssumme von mindestens Fr. 5'000'000.00 (5 Millionen).
- c) **Ausländische Staatsangehörige mit Wohnsitz im Ausland** müssen eine dem Schweizer Waffenerwerbschein **gleichwertige Erlaubnis** vorweisen, nach der sie in ihrem Heimatland zum Erwerb von Waffen berechtigt sind.

### Probemitglied

**Art. 5** Die Aufnahme neuer Probemitglieder erfolgt auf **Antrag an den Vorstand**.

**Art. 6** Das Probemitglied muss i.d.R. **mindestens ein Jahr** lang Probemitglied sein und in dieser Zeit mindestens 50 % der Schiessanlässe besucht haben, bevor es den Antrag auf Vollmitgliedschaft stellen darf.

**Art. 7** Nach einer **Probezeit von maximal zwei Jahren** hat die Aufnahme zu einem vollen Aktivmitglied durch die Generalversammlung mittels Wahl und dem einfachen Mehr zu erfolgen.

**Art. 8** Die **Anwesenheit an der Generalversammlung**, an der das Probemitglied seinen Antrag auf Aktivmitgliedschaft stellt, ist **zwingend** erforderlich. Der Vorstand kann Ausnahmen bewilligen.

## Aktivmitglied

- Art. 9** Aktivmitglieder haben im ersten Jahr ihrer Vollmitgliedschaft einen **Sicherheits- und Regeltest** zu absolvieren. Es wird erwartet, dass ein Aktivmitglied mindestens an **3 offiziellen Schiessanlässen pro Jahr** teilnimmt.  
Als offizielle Schiessanlässe gelten alle Anlässe in Rothenthurm, TSB Birmensdorf, TSS Steinerberg, Philippsburg oder andere Anlässe, die von der OWSSS offiziell besucht werden.

## Passivmitglied

- Art. 10** Die Aufnahme von Passivmitglied erfolgt **auf Vorschlag des Vorstandes** an die Generalversammlung. Die Wahl von Passivmitgliedern erfolgt durch das einfache Mehr der Generalversammlung.
- Art. 11** Als Passivmitglieder gelten Vereinsmitglieder, welche sich **nicht aktiv am Schiessen beteiligen**, jedoch an den weiteren Vereinsnälässen, Festlichkeiten und Zusammenkünften teilnehmen wollen. Passivmitglieder können jedoch in Organisationskomitees, Festkomitees etc. Einsitz nehmen.
- Art. 12** Passivmitglieder haben **kein Stimm- und Wahlrecht** und können **nicht in den Vorstand** gewählt werden.

## Allgemeines/Austritt/Wechsel/Ausschluss

- Art. 13** Die Mitglieder sind berechtigt zu den Schiessen **Interessenten und Gäste** mitzubringen. Für deren Betreuung und Sicherheit sind sie, zusammen mit dem jeweiligen Range Officer, vollumfänglich verantwortlich. Die vorherige Benachrichtigung des Vorstandes ist erforderlich. Es liegt im Ermessen des Vorstandes, Gäste zuzulassen.
- Art. 14** Der **Austritt** aus dem Verein oder ein **Wechsel** von Aktiv- auf Passivmitgliedschaft ist jederzeit **auf Ende des Kalenderjahres** für das neue Kalenderjahr möglich.  
Austritte und Wechsel sind dem Präsidenten jeweils schriftlich mitzuteilen.  
Der Vereinsbeitrag im aktuellen Kalenderjahr gilt jedoch als geschuldet.

Der Wechsel **von Passiv- auf Aktivmitgliedschaft** ist auf Ende des Kalenderjahres für das neue Kalenderjahr zu beantragen. Dabei gilt es zu berücksichtigen, dass ein solcher Wechsel zu einer **normalen Probemitgliedschaft** und den damit verbundenen Bedingungen (s. Art. 4 ff) führt. Falls ein Passivmitglied, bereits einmal Aktivmitglied war und die **Aufnahmegebühr** gem. Art. 36 bereits einmal bezahlt hat, **wird** auf eine nochmalige Erhebung **verzichtet**.

**Art. 15**

Mitglieder, welche in schwerem Masse gegen die Sicherheit und/oder in wiederholtem Fall gegen die Statuten des Vereins verstossen, die Voraussetzungen zur Erlangung eines Waffenerwerbsscheins nicht mehr erfüllen, das Ansehen des Vereins schädigen oder dessen Zielen entgegenwirken, können **durch den Vorstand** mittels einstimmigem Entscheid **bis zur nächsten Generalversammlung** von allen Vereinsaktivitäten **ausgeschlossen** und anschliessend **auf Antrag** des Vorstandes oder eines Aktivmitgliedes durch die Generalversammlung **ohne Angabe von Gründen** (ZGB Art. 72) mit einer Zweidrittelmehrheit **ausgeschlossen** werden. Das Mitglied ist vor dem Ausschluss anzuhören.

**Art. 16**

Mitglieder, die ihre **Jahresbeiträge nicht begleichen**, erhalten eine 1. Mahnung nach 60 Tagen ab GV Datum, eine 2. Mahnung nach weiteren 30 Tagen, anschliessend werden sie direkt durch den Vorstand aus dem Verein ausgeschlossen.

**Art. 17**

Die Mitglieder haben bei einem Austritt oder Ausschluss **keinen Anspruch auf das Vereinsvermögen** oder bezahlte Mitgliederbeiträge.

### III. Organisation

**Art. 18** Die **Organe des Vereins** sind die **Generalversammlung** und der **Vorstand**.

**Die Generalversammlung stimmt jährlich über die Entlastung des Vorstandes ab.**

#### Generalversammlung

**Art. 19** Die **Generalversammlung** bildet das oberste Organ des Vereins. Pro Jahr ist mindestens eine ordentliche Generalversammlung abzuhalten. Das **Kalenderjahr** entspricht dem jeweiligen **Vereinsjahr**.

**Art. 20** **Ausserordentliche Generalversammlungen** werden vom Vorstand nach Bedarf einberufen oder wenn dies ein Fünftel der Mitglieder verlangt.

**Art. 21** Die Stimmenzedierung an der Generalversammlung ist nicht zulässig. Die Mitglieder haben das **Stimm- und Wahlrecht persönlich wahrzunehmen**.

**Art. 22** Die Generalversammlung fasst ihre Beschlüsse mit dem **einfachen Mehr** resp. in den **statuarisch festgelegten Ausnahmefällen** mit **2/3 Mehr der abgegebenen Stimmen** jeweils in offener Abstimmung oder auf Verlangen in einer Urnenabstimmung. Stimmenthaltungen werden gemäss geltender Vereinspraxis für die Ermittlung des einfachen resp. des 2/3 Mehrs nicht berücksichtigt. Falls eine Abstimmung unentschieden ausfällt (Pattsituation), wird sie als geheime Abstimmung wiederholt.

**Art. 23** **Anträge an die Generalversammlung** der OWSSS (Sachanträge sowie Statutenänderungen) haben **begründet und schriftlich** bis **4 Wochen vor der Generalversammlung** an den Präsidenten zu erfolgen. Sie sollen folgenden Punkten Rechnung tragen: Ausgangslage, Ziel/ Absicht des Antrages, Kosten/Ressourcen (Offerten), konkreter Antrag, Verantwortlicher für die Umsetzung, Termin für die Umsetzung und Name des Antragstellers. Gegenanträge in der Sache sind an der Generalversammlung möglich.

## Vorstand

- Art. 24** Der Vorstand besteht aus **vier bis sieben Mitgliedern**. Er besteht aus dem **Präsidenten, dem Aktuar, dem Treasurer und dem Verantwortlichen für das Schiesswesen**, sowie bei Bedarf aus Beisitzern. Der Vorstand wird jeweils **für zwei Jahre gewählt** (Beschluss GV 2018) und ist **unbeschränkt wiederwählbar**. Der Vorstand bestimmt die unterschriftsberechtigten Personen.
- Art. 25** **Der Vorstand leitet den Verein** und erledigt die laufenden Geschäfte. Er wacht über die Einhaltung der Statuten. Ihm obliegt insbesondere die selbstständige Vorbereitung und Durchführung der Versammlungen und der Anlässe des Vereins.
- Der Vorstand ist berechtigt über **einmalige Ausgaben bis zu einem Betrag von Fr. 1'500.00** und **allfällige Sicherheitskautionen** für Veranstaltungen des Vereins **bis Fr. 1'500.00** zu beschliessen. In Angelegenheiten, die nicht durch diese Statuten, dem Vorstand oder einzelnen Mitgliedern desselben übertragen sind, stellt er der Generalversammlung Antrag.
- Art. 26** **Der Präsident** überwacht die Arbeit der übrigen Vorstandsmitglieder, bestimmt Ort und Zeit von Vereinsversammlungen und Vorstandssitzungen, leitet diese und führt Abstimmungen durch. Er ist gegenüber der Generalversammlung verantwortlich, dass deren Beschlüsse ausgeführt werden.
- Art. 27** **Der Aktuar** führt Protokoll, besorgt die laufenden Korrespondenzen nach Weisungen des Präsidenten und lädt zu Vereinsversammlungen ein. Er ist auch verantwortlich für die Information innerhalb des Vereins.
- Art. 28** **Der Treasurer** verwaltet das Vereinsvermögen und erledigt die finanziellen Angelegenheiten. Er gibt der Generalversammlung Auskunft über den Stand der Finanzen. Zudem ist er verpflichtet, auf Verlangen der Generalversammlung oder des Präsidenten, jederzeit ausführlich über die finanziellen Angelegenheiten Bericht zu erstatten.
- Art. 29** **Der Verantwortliche für das Schiesswesen** ist für die Organisation und Koordination der Schiessanlässe, die Bestellung der RO, die Ausbildung der Mitglieder und die Sicherheit im Schiesswesen verantwortlich. Weiter obliegt ihm die Aufgabe des obersten Materialverantwortlichen.



## Revisor

### **Art. 30**

Die Generalversammlung wählt für jede Rechnungsperiode einen **Rechnungsrevisor sowie einen Stellvertreter**, die nicht dem Vorstand angehören dürfen.

Der Revisor und/oder sein Stellvertreter prüfen nach jeder Rechnungsperiode die Rechnungsführung und den Vermögensausweis des Treasurers und erstatten der Generalversammlung über das Ergebnis der Revision Bericht. Der Revisor und/oder sein Stellvertreter überprüfen stichprobenweise Vermögen und Inventar des Vereins.

## SASS Territorial Governor

### **Art. 31**

Die Generalversammlung wählt für jede Rechnungsperiode einen **Territorial Governor**, der die Interessen der OWSSS in der SASS vertritt. Der Territorial Governor ist das Bindeglied zwischen der SASS und der OWSSS und ist Ansprechpartner für die Mitglieder bei Fragen zur SASS.

## Sonstiges

### **Art. 32**

Zur Bewältigung von aussergewöhnlichen Veranstaltungen kann durch den Vorstand ein **Organisationskomitee** zur Unterstützung eingesetzt werden.

### **Art. 33**

Zur Bewältigung der Vereinstätigkeiten hat der Vorstand die Möglichkeit, **Reglemente** zu erlassen, welche es ihm ermöglichen, seine Arbeiten besser und effizienter zu gestalten. Die Überwachung der Einhaltung dieser Reglemente obliegt den Vorstandsmitgliedern.

## IV. Vermögen

**Art. 34** Das **Vereinsvermögen** geht aus der detaillierten Jahresrechnung hervor.

**Art. 35** Die Generalversammlung entscheidet mittels 2/3 Mehrheit über die Höhe der Aufnahmegebühren und der jährlichen Mitgliederbeiträge.

Die Mitgliederbeiträge betragen derzeit pro Vereinsjahr (= Kalenderjahr gem. Art. 19):

Fr. 200.00 **Aufnahmegebühr** von Probemitglieder zu Aktivmitglieder. Die einmalige Aufnahmegebühr ist bei der Vereinsaufnahme zu entrichten. Die Aufnahmegebühr für Passivmitglieder entfällt.

Fr. 150.00 Mitgliederbeitrag für **Aktivmitglieder**

Fr. 150.00 Mitgliederbeitrag für **Probemitglieder**

Fr. 75.00 Mitgliederbeitrag für **Passivmitglieder**

**Art. 36** Die persönliche **Haftung des Vorstandes** im Rahmen seiner offiziellen Vorstandstätigkeit wird explizit **ausgeschlossen**. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet **ausschliesslich das Vereinsvermögen** gemäss Art. 34.

## V. Schlussbestimmungen

- Art. 37** Jedes Mitglied haftet dem Verein gegenüber für **Schäden und Unfälle**, die diesem durch dessen Verschulden erwachsen.
- Art. 38** Die **Auflösung des Vereins** erfolgt durch den Beschluss der Generalversammlung. Dazu müssen zwei Drittel sämtlicher Aktivmitglieder anwesend sein.
- Art. 39** Im Falle der Auflösung wird das Vereinsvermögen **gleichmässig auf** die noch vorhandenen **Aktivmitglieder** verteilt.
- Art. 40** Die vorliegenden Statuten sind mit Beschluss der Gründungsversammlung vom 07/12/98 einstimmig angenommen worden und treten unter diesem Datum in Kraft. Die konstituierende Generalversammlung fand am 07/02/99 statt. Die Statuten wurden am 24/01/03, 24/01/05, 30/01/09, 24/02/12, 20/2/1,24/02/17, 15/02/18, 22/02/19 und am 21/02/20 geändert.  
Die vorliegenden, durch Generalversammlungsbeschluss vom 21/02/21 revidierten Statuten, treten per 22//02/2021 in Kraft. Die vorliegenden Statuten ersetzen die vorangegangene Version.

**Der Präsident**

**Der Aktuar**

Antonio Wälchli

Jürg Schmid

Kreuzlingen, 21.02.2021